*Austausch – Märchen – Drillingsberichte – Literatur & mehr*

**Distanzunterricht & Deutsch macht Spaß: Spaß mit Deutsch**

***Folge 2***

Mitte März 2020 erschien unser erster Beitrag zum Thema Distanzunterricht online.

Hier unser zweiter Beitrag.

1. „Lernen vom Nachbarn“

Am 14. April 2021 fand der Online-Kongress "Lernen vom Nachbarn" statt. Die Konferenz war gleichzeitig die Abschlusskonferenz des Projekts ***Nachbarsprache & buurcultuur***. Ein sehr schönes Kooperationsprojekt zwischen deutschen und niederländischen Schulen für den Sekundarbereich, das von den Universitäten Nijmegen und Duisburg-Essen geleitet wird. Alle Informationen finden Sie auf <https://www.ru.nl/nachbarsprache-nl/>. Es gibt einige schöne Unterrichtsmaterialien, auf <https://www.ru.nl/nachbarsprache-nl/scholen/lesmateriaal/#hb6d9241d-ccc5-47c8-aeb2-6a16fd1c1e67>, zum Beispiel:

- Materialien für digitale Austauschprogramme

- Einen Kalender und eine Karte über Feiertage in den Niederlanden.

- Regionale Märchen mit Aufgaben

- Drillingsberichte: Briefe, die Felix Oestreicher, Vater von drei jungen Mädchen, zwischen 1937 und 1944 schrieb. Er schickte diese Briefe, um die Familienmitglieder über das Familienleben auf dem Laufenden zu halten, besonders während der Zeit der Flucht und des Versteckens im Zweiten Weltkrieg. Die drei Töchter Helly, Beate und Maria und ihre persönliche Entwicklung stehen im Mittelpunkt der Briefe. Mehr als 80 Primärquellen dieser Drillingsberichte sind digital und analog verfügbar. Ein interessanter Artikel über die Entwicklung und den Hintergrund der Drillingsberichte wurde in Levende Talen Magazin (Paul Sars & Sabine Jentges) veröffentlicht. Der Artikel ist hier verfügbar: <http://www.lt-tijdschriften.nl/ojs/index.php/ltm/article/view/2040/1642>.

- Belgien: Eine Reise durch ein unbekanntes Königreich im Herzen von Europa.

- Außerdem: Spielideen aller Art, Stadtrallyes, Sprachdörfer, Projektideen und so weiter.

Kurzum: eine Projekt-Website, wie sie sein sollte: nicht nur schöne Worte, sondern auch sehr schöne Taten!

Der Keynote-Sprecher der Konferenz war besonders interessant und erhielt online stehende Ovationen. Es war Axel Krommer vom Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der Universität Erlangen-Nürnberg, spezialisiert auf den Übergang von unserer jahrhundertealten Buchkultur zur Digitalität und die Konsequenzen daraus. Auf seiner Website <https://axelkrommer.com/> finden Sie dazu viele Informationen. Unter <https://kurzelinks.de/krommer-nachbarn-2021> finden Sie viele Online-Informationen zu Axel Krommers Kongressbeitrag.

b) „Vaklokaal Duits“

Rundherum erneuert! Die Webseite [www.duits.de](http://www.duits.de) ist wieder voll da. Sie wurde gründlich aktualisiert und ist wieder frisch wie am Anfang. Sehr schön ist auch die Verbindung mit der Übersicht der Geschichte der deutschen Literatur, einem Projekt von Erwin de Vries, Jos Kleemans und Paul Goossen: <http://www.duitseliteratuur.nl/>. Eine fantastische Initiative! Anschauen, benutzen, genießen!

Gerne rufen wir Sie auch jetzt wieder auf, uns weitere Tipps zu mailen! Übrigens finden Sie auf unserer Website schon eine ausführliche Reihe Links und Apps: https://www.deutschmachtspass.nl/links-und-apps/.